



Ausschreibung

Teamzeitfahren

Rhein - Erftpokal

3. SSK Kerpen Inline-Day 2009

mit Wertung im WSC 2009

am 26.04.2009 in Kerpen- Sindorf

Veranstalter: SSK Kerpen e.V. **Abt.** Skate-Express

Ausrichter: SSK Kerpen e.V. **Abt.** Skate Express

Ansprechpartner: Axel Eggert nc-eggertax@netcologne.de
Mobil: 01577/1578272

Wettkampfgericht: RIV/NRW Schiedsrichter

Die Veranstaltung wird als DRIV Wertungsrennen „C“ lizenziert.

Teilnahmebedingung:

Alle Sportler ab Junioren B, mit gültigen Lizenz des DRIV sind startberechtigt.
DRIV.

Teamzusammensetzung:

Es werden nur reine Herren- und Damenteams zugelassen (keine gemischten Teams). Startberechtigte sind alle Teams aus dem Gebiet BRD und der EU.

Teamgröße:

Es müssen mindestens 3 Sportler pro Team gemeldet werden. Maximal sind 6 Personen pro Team zugelassen. In Bezug auf die Alterszusammensetzung gibt es keine weiteren Einschränkungen.

Teamkleidung:

Die Teammitglieder müssen alle in einem einheitlichen Vereinstrikot an den Start gehen. Innerhalb eines Teams sind keine unterschiedlichen Trikots zugelassen. Starten mehrere Team eines Vereins sind andere Trikots möglich, die aber unbedingt einheitlich sein müssen.

Sollte ein Verein keine Vereinskleidung haben, ist eine Ausnahmegenehmigung schriftlich mit Begründung, bis zum 20.04.2009 beim Rennleiter zu beantragen.

Rennablauf und Wertung:

Die Rundenlänge beträgt 1545 m und ist 6-mal zu befahren.

Die Zeit des dritten Teammitgliedes ist maßgebend.

Die Zeitmessung beginnt 3m nach der Startlinie. Das erste Teammitglied löst die Zeitnahme aus.

Es werden in einem Renndurchgang max. 15 Teams starten. Der Abstand beim Start zwischen den Teams beträgt 10sec. Die Startreihenfolge wird ausgelost.

Die Anzahl der Rennen richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Teams.

Ausgeschiedene Teammitglieder:

Hat ein Teammitglied den Anschluss verloren und beträgt der Abstand zum restlichen Team mehr als 25 Meter muss sofort die Rennstrecke verlassen werden.

Den Anweisungen der Schiedsrichter ist sofort folge zu leisten.

Zu widerhandlungen werden mit einer Teamzeitstrafe von 15 sec. bestraft.

Überholungen:

Ein eingeholtes Team muss einem überholenden Team sofort Platz machen (genaue Anweisungen werden in den Teilnehmerinfos gegeben).

Zu widerhandlungen werden mit einer Teamzeitstrafe bestraft.

Zieleinlauf:

Nach dem Zieleinlauf verlassen alle Sportler sofort die Rennstrecke. Das verweilen auf der Strecke oder das Zurückfahren führt zur nachträglichen Disqualifikation. Die Teilnehmer sind aufgefordert die Rennstrecke im Auslaufbereich rechts zu verlassen, und hinter die Absperrung zu rollen, dort gibt es Erfrischungsgetränke. Den Anweisungen des Streckenpersonals ist folge zu leisten.

Auszeichnungen und Titelvergabe:

Das zeitschnellste Team (Herren/Damen) ist Sieger des

Rhein-Erftpokals 2009.

Witterungsbedingungen haben keinen Einfluss auf die Wertung. Die Teammitglieder erhalten eine Urkunde, das Team einen Pokal. (Änderung vorbehalten da auch Medaillen möglich sind).

Die Vergabe von Ranglistenpunkten regelt das Reglement des WSC Cup 2009.

Wettkampfstrecke

Die Strecke (1 Runde = 1545m) in Kerpen Sindorf (Visteonstr. -Johannes Kepler Str. Heinrich Hertz Str.) hat keine nennenswerte Steigung. Während des Rennens ist die gesamte Rennstrecke gesperrt. Weitere Informationen auf der Homepage des Ausrichters: www.skate-express-ssk-kerpen.de

Reglement:

Es gelten die Wettkampfordnungen des DRIV Straße – Langstrecke und Basiswettkampfordnung Bereich Bahn – Einzelstrecken in der zurzeit gültigen Fassung und stehen auf den Seiten www.driv-speedskating.de zum Download. Ferner liegen diese während des Wettkampfes am Wettkampfbüro aus. Für Alle Rennen besteht absolute Helmpflicht! Der Veranstalter nimmt Sportler ohne Helm aus dem Rennen. Weitere Schutzkleidung wird empfohlen.

Proteste:

Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes können bis 30 Min. nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung gegen Hinterlegung einer Gebühr von 56€ beim Oberschiedsrichter schriftlich mit Begründung eingereicht werden.

(Protestformular ist beim Oberschiedsrichter erhältlich)

Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Läufer der Oberschiedsrichter sowie die beteiligten Schiedsrichter mit einfacher Mehrheit. Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den DRIV. Das Ergebnis muss schriftlich mitgeteilt werden.

Haftungsausschluss:

Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungseinschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, deren sich der Organisator im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zum Zweck vertraglich gebunden ist. Das Wetter hat keinen Einfluss auf die Durchführung der Veranstaltung und findet bei jeder Witterung statt.

Anmeldung:

Meldegebühren

40€ bei Anmeldung bis zum 20.04.2009
je Team (max. 6 Personen)

Ummeldungen:

am Veranstaltungstag **10€**

Meldeadresse: online über www.skate-express-ssk-kerpen.de ab 01.01.2009.

Mit der Anmeldung ist eine Abbuchungserlaubnis zu erteilen, die für die Startgebühren und auf den Kostenersatz für nicht zurückgegebene Transponder in Höhe von 90€ gilt. Kosten für eventuelle Lastschriftrückläufer gehen zu Lasten des Anmeldenden.

Bei Nachmeldungen werden die Startnummer und der „Elite-Chip“ nur gegen Barzahlung der Startgebühren incl. Nachmeldegebühr und Hinterlegung eines Pfands ausgehändigt.

Bei Nichtantritt fällt die Startgebühr an den Veranstalter.

Meldeort:

Im Bereich der Rennstrecke Kerpen – Sindorf (Visteonstr. – Johannes Kepler Str. – Heinrich Herz Str.) im Zelt mit der Startnummernausgabe.

Anmeldeschluss:

Meldeschluss ist der **20.04.2009 24:00Uhr.** (*Nachmeldungen gegen erhöhte Gebühr von 40€ + 10€ sind danach nur möglich, wenn das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist*). Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer/die Teilnehmerin, dass er für den Lauf ausreichend trainiert hat und körperlich gesund ist und dass er der absoluten Helmpflicht nachkommen werde. Er erklärt sich weiterhin damit einverstanden die in der Anmeldung genannten Daten, die während der Veranstaltung entstandenen Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen uneingeschränkt und ohne Vergütungsanspruch verwertet werden dürfen. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin versichert, dass sein/ihr genanntes Geburtsdatum der Wahrheit entspricht und dass er/sie seine Startnummer nicht an eine andere Person weiter gibt.

Start und Vorbereitungszone:

Vor jedem Rennen steht die gesamte Strecke (nach Freigabe durch die Schiedsrichter) zum „Warm up“ zur Verfügung.

Der Teilnehmer hat sich 5min vor dem Wettkampfbeginn im Bereich der Startzone aufzuhalten und auf die aktuellen Durchsagen zu achten.

Auslaufzone:

Nach dem Zieleinlauf müssen die Teilnehmer umgehend die Rennstrecke verlassen, der Ausrichter sorgt für eine Auslaufzone die von der Rennstrecke wegführt.

Zeitmessung:

Für die Zeitmessung ist ein „Elite-Chip“ erforderlich, die mit der Startnummer zusammen ausgegeben wird. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Champion Chip Systeme NICHT funktionieren. Sportler, die sowohl beim Teamzeitfahren als auch beim Halbmarathon an den Start gehen, können ihren Chip für beide Rennen nutzen. Er muss nach Anweisung richtig angebracht werden. Ein falsch angebrachter „Elite Chip“ kann dazu führen, dass keine Laufzeit erfasst wird und somit keine Wertung möglich ist.

Startnummern:

Die Startnummern sind von allen Teilnehmern nach Anweisung gut erkennbar auf dem Rücken und dem linken Oberschenkel zu tragen. Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese, oder mit schlecht erkennbarer Startnummer (Sponsoren müssen erkennbar sein) an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.

Änderungen vorbehalten. Kerpen, den 31.12.2008

Axel Eggert u. Marco Bartels
Organisationsleitung 3. SSK Kerpen Inline-Day
Skate-Express